



Was fehlt uns, wenn es katholische Kindergärten nicht mehr gäbe ?

Diese Frage könnte gestellt werden, wenn man an die bevorstehende Schließung der Kindertagesstätte St. Hedwig denkt. Eine katholische Kindertages-Einrichtung, die in den letzten fünf Jahren im Durchschnitt 65 Kinder pro Jahr betreute, wird im Sommer 2018 auf Beschluss des Kita-Zweckverbandes des Bistums Essen nach mehr als 30 Jahren geschlossen.

Was unterscheidet eine katholische Kindertages-Einrichtung (Kita) von Einrichtungen anderer Träger? In einer Gesprächsrunde mit Frau Musiol, der jetzigen Leitung St. Hedwig, Frau Buhl, Leiterin „der Arche“ und Frau Mayer, Kommunikationsreferentin des Kita-Zweckverbandes wurde diese Frage erörtert.

In einer katholischen Einrichtung ... wird den Kindern ein Glaubensgerüst vermittelt.

Bereits bei den Aufnahmegesprächen drücken Eltern den Wunsch aus, Kindern die Tradition und die Feste der katholischen Kirche näher zu bringen. „Wir verstehen uns als Orte des gelebten Glaubens – und das jeden Tag. Die Kirchenfeste sind für uns der rote Faden, der unseren Alltag in der Kita bestimmt. Wir haben einen Tisch mit Bibelfiguren. Hier werden religiöse Geschichten kindgerecht aufgearbeitet und greifbar gemacht.“ Die Kinder spielen die Geschichten im Freispiel nach, malen, singen und beten. Kinder bauen zur Adventszeit die Krippe und die Figuren selbst, gestalten den Weg zur Krippe, um das Sich-Nähern der Adventszeit auch bewusst nachzuempfinden und mitzerleben. Dass das gelingt, zeigte sich in einer Kita recht deutlich.

„Unserem Josef und unserer Maria hat ein Kind etwas zu essen als Wegzehrung für den Weg zur Krippe mit-

gegeben.“ Unterstützt werden die Einrichtungen von dem Kita-Zweckverband. So stellt der Zweckverband verschiedene Anschauungsmaterial zur Verfügung. Wimmelbilder, Plakate mit einer besonders großen Situationsvielfalt zu Themen wie beispielsweise „Pfingsten“, „Mut und Zuversicht“ oder „Liebe zur Schöpfung“, die die Kinder zu Fragen und Beobachtungen einladen. Der Kreuzkoffer ist ein neues Projekt. Ein aus leichtem Holz gefertigter, ca. 40 cm hoher tragbarer Koffer in der Form eines Kreuzes. Er enthält eine Bibel, eine Kerze und ein rotes Tuch. „Der Gedanke, der hier vermittelt wird, ist – wir können überall Wortgottesdienst feiern.“

In einer katholischen Einrichtung ... haben Eltern die Möglichkeit, sich durch die Kinder mit der Religion auseinanderzusetzen.